Die Projektbetreuung ist ein wichtiger Eckpfeiler von Jugend forscht und ein essenzieller Bestandteil der Förderung junger MINT-Talente.

Toll, dass Sie dabei sind!

Die Stiftung Jugend forscht e. V. möchte Sie mit folgenden Angeboten bestmöglich bei Ihrer Arbeit unterstützen.



Vielen Dank für Ihr wichtiges Engagement zur Förderung junger Talente!

Stiftung Jugend forscht e. V.
Baumwall 3
20459 Hamburg

www.jugend-forscht.de

040 374709-0

info@jugend-forscht.de

Jugend forscht auf Social Media

jugend forscht



© Gregg Vignal / Alamy Stock Photo

Gut zu wissen!

Unterstützungsangebote für Projektbetreuende

Qualifizierungs-angebote

Bei den Qualifizierungsangeboten erwarten Projektbetreuende neben Informationen zum Wettbewerb praxisnahe Methoden zum kreativen, forschenden Lernen, Fachvorträge von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie Möglichkeiten zum Austausch.

Vernetzung mit außerschulischen Lernorten

Schülerforschungszentren und andere außerschulische Lernorte sind ideale Trainingsstätten für MINT-begeisterte junge Menschen. Die Stiftung Jugend forscht e. V. vermittelt zwischen Interessierten und Angeboten in den Regionen.



Finanzielle Unterstützung

Die Sponsorpools von Jugend forscht in den Bundesländern vergeben Mittel zur Durchführung von Forschungsprojekten, etwa für Geräte oder Verbrauchsmaterialien, wenn Schulen oder Jungforschende diese nicht selbst aufbringen können.



Materialien zur Projektbetreuung

Die Stiftung Jugend forscht e. V. bietet hilfreiche Materialien zur Projektbetreuung an, die Ihnen zum Download zur Verfügung stehen. Hier finden Sie z. B. Tipps zur Themenfindung und zu Kreativitätstechniken sowie Vorlagen zur schriftlichen Arbeit und zur Präsentation.

Der Ablauf auf einen Blick

Die Jugend forscht Wettbewerbsrunde startet jedes Jahr am 1. Juli. Alle Termine der Wettbewerbsrunde wie Online-Anmeldung und Abgabe der schriftlichen Arbeit finden Sie hier.

November

Online-Anmeldung der Projektidee bis 30. November

Januar

Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung des Projekts

Februar

Teilnahme und Präsentation des Projekts bei einem Regionalwettbewerb

März

Teilnahme der Regionalsiegerinnen und -sieger an den Landeswettbewerben

Mai

Teilnahme der Landessiegerinnen und -sieger am Bundeswettbewerb

